



2025
11/12



32. Saalfelder Grotten Advent

Erlebniswelt Feengrotten

Sa + So

6. + 7.12.

13 - 19 Uhr

Inhaltsverzeichnis

3

Stadtgeschichte

Kalenderblätter	4
85 Jahre Festsaal im Saalfelder Franziskanerkloster	8

Veranstaltungen

Das Saalfelder Markttreiben - Vielfalt und Regionalität	12
Veranstaltungsübersicht	14
Stadtplan	24
Übersicht Veranstaltungsorte	26
Im Konzertsaal mit Waldgeistern, Schneekönigin und Zuckerfee	28
Bier und Kabarett im Brauhaus Saalfeld	32
Saalfelder Kellerbierfest im Brauhaus Saalfeld	32

Wissenswertes

Sitzungsplan 2026	34
5. Dezember - Tag des Ehrenamtes	36
Gewinnspiel	40
„Wer will da helfen, das Kloster zu stürmen? - Saalfeld im Bauernkrieg 1525“	42
Das „Saalfelder Weihnachtsbüchlein“ 2025	43
Klosteradvent im Stadtmuseum	44
45 Jahre Zweigbibliothek Gorndorf - Ein Ort der Begegnung und Inspiration	45

Impressum

Saalfeld informativ 2.0, 34. Jahrgang, Heft 11/12-2025

Herausgeber sowie Anzeigenannahme, Gestaltung, Satz und Copyright:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale
Telefon: 03671_598207, Fax: 03671_598206
E-Mail: stadtmarketing@stadt-saalfeld.de

Fotos: Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Titelbild: Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH

Redaktionsschluss: 25. September 2025

Auflage: 2.500 Stück

Danach eingetretene Änderungen sind nicht berücksichtigt.
Diese entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Kalenderblätter

Vor 835 Jahren ...

Am 16. November 1190 urkundet Kaiser Heinrich VI. in seiner Pfalz Saalfeld für das Kloster Ilfeld am Harz. Unter den Zeugen befinden sich die Bischöfe Dietrich von Halberstadt, Eberhard von Merseburg und Bertold II. von Naumburg sowie die Äbte Konrad II. von Fulda, Siegfried von Hersfeld und Konrad II. von Saalfeld. Der Aufenthalt des Kaisers in Thüringen hat zu tun mit dem vergeblichen Versuch Heinrichs, die Landgrafschaft Thüringen nach dem Tode Landgraf Ludwigs III. als erledigtes Reichslehen einzuziehen.



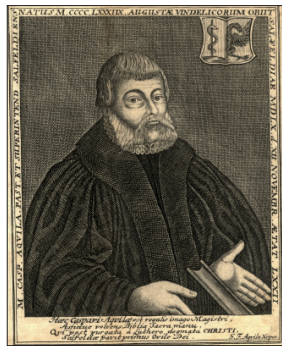
Silberpfennig Kaiser Heinrichs VI. aus der Reichsmünze Saalfeld, um 1190. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 535 Jahren ...

Am 3. Dezember 1490 übergibt die Saalfelder Bürgerschaft dem Rat insgesamt dreizehn Beschwerdeartikel, die durch Vermittlung der in der Stadt lebenden Herzoginwitwe Katharina von Brandenstein anschließend an Kurfürst Friedrich III. und Herzog Johann von Sachsen weitergeleitet werden. Bereits im Vorjahr ist es zwischen Rat und Gemeinde zu heftigen Auseinandersetzungen über die vermeintlich schlechte Arbeitsweise des Rates gekommen. Da das Stadregiment bislang stets von Ratsleuten aus sozial und wirtschaftlich höher stehenden Kreisen ausgeübt wird, die in dreijährigem Abstand ständig wiedergewählt werden, fordert die überwiegende Mehrheit der Bürgerschaft nun ein Mitsprache- und Kontrollrecht in städtischen Angelegenheiten.

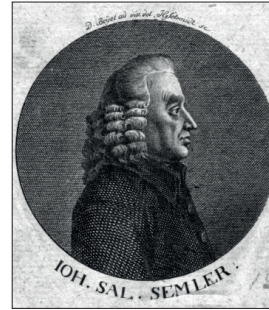
Vor 465 Jahren ...

Am 12. November 1560 stirbt in Saalfeld Magister Caspar Aquila (Adler), Reformator und erster Superintendent der Stadt. Als Sohn des Syndikus Leonhard Adler am 7. August 1488 in Augsburg geboren, studiert er ab 1502 Theologie in Ulm, Bern und Leipzig. Vom reformatorischen Gedankengut angezogen, wechselt Aquila 1513 an die Universität Wittenberg, wo er den akademischen Grad eines Baccalaureus erwirbt. Im Jahre 1515 wird Caspar Aquila Feldprediger im Dienst des Reichsritters Franz von Sickingen, ein Jahr später Pfarrer in Jengen bei Buchloe. Nach dem Thesenanschlag Luthers 1517 stellt sich Aquila



Caspar Aquila. Kupferstich, um 1650. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

auf dessen Seite, predigt trotz päpstlicher und bischöflicher Verbote öffentlich reformatorisches Gedankengut und tritt in den Ehestand. Auf Luthers Rat hin wird er 1524 Schlossprediger in Wittenberg, im April 1527 Pfarrer an der Saalfelder Johanniskirche und im Juni 1529 schließlich erster Saalfelder Superintendent.



Dr. Johann Salomo Semler. Kupferstich, um 1750. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

bei Nürnberg, promoviert dort 1752 und wird im April 1753 als Professor für Theologie an die Universität Halle berufen. Hier verstirbt er am 14. März 1791. Semler, einer der bedeutendsten Theologen seiner Zeit, gilt als Begründer der sogenannten historisch-kritischen Theologie, welche Theologie und Religion zu trennen versucht.

Vor 195 Jahren ...

Am 17. Dezember 1830 wird in der Klostersgasse 13 das erste Saalfelder Krankenhaus mit sieben beheizbaren Stuben und verschiedenen Kammern zur Krankenbetreuung eröffnet. Die Einrichtung geht auf die Initiativen des Arztes und Physikus Dr. Heinrich Christian Friedrich Wagner und des Oberamtmanns Ernst Breithaupt zurück und wird durch eine Spendenaktion unter der Saalfelder Bürgerschaft finanziert. Das später modernisierungsbedürftige Krankenhaus wird 1866 in das Gebäude der ehemaligen Fronfeste in der Alten Freiheit 5 verlegt.



Eduard Korn. Fotografie, um 1870. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 300 Jahren ...

Am 18. Dezember 1725 wird der Theologe Johann Salomo Semler als Sohn des Archidakonus und späteren Superintendenten Matthias Nicolaus Semler in Saalfeld geboren. Nach dem Besuch des Lyzeums begibt er sich 1742 zum Theologiestudium an die Universität Halle. Nach kurzem Aufenthalt in Saalfeld und Coburg erhält er 1751 eine Professur für Geschichte an der Universität Altdorf

**Vor 160 Jahren ...**

Im November 1865 eröffnet der Maler Eduard Korn am Lindenplatz ein Fotoatelier, nachdem er schon seit 1847 Experimente auf dem Gebiet der Daguerreotypie und später im Negativ-Positiv-Verfahren durchgeführt hat. Neben der Anfertigung von Porträtaufnahmen stellt er sich in der Folgezeit in den Dienst der Landschaftsfotografie und hält zudem das zeitgenössische Stadtbild dokumentarisch fest.

Die heute noch erhaltenen Aufnahmen Korns von Gebäuden und Straßenzügen aus der Zeit von 1860 bis etwa 1890 gehören zu den wertvollsten Zeugnissen der Saalfelder Topographie vor 1900.

Vor 135 Jahren ...

Am 24. November 1890 überfluten schwere Hochwasser der Saale infolge tagelanger Regenfälle große Teile von Altsaalfeld bis zum Bahnhof. Die Gasanstalt muss ihren Betrieb einstellen. Die alte Saalebrücke wird für jeglichen Verkehr gesperrt, so dass die Verbindung zwischen der Innenstadt und Altsaalfeld nur über Fernsprecher aufrechtzuerhalten ist. Die Eisenbahnstrecken nach Schwarza und Probstzella sind unterbrochen.



Eingang des Saalfelder Bahnhofs um 1925. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Die Erweiterung der Bahnstrecke Saalfeld-Arnstadt das kleine Bahnhofsgebäude von 1871 und auch die Gleisanlagen dem erhöhten Verkehrsaufkommen nicht mehr gewachsen sind. Der Abbruch des alten Gebäudes schafft nun Raum für die Anlage von zwei weiteren Gleisanlagen mit drei Bahnsteigen, einem Personentunnel sowie vor allem einem neuen, größeren Bahnhofsgebäude mit eigenem Kraftwerk für elektrische Beleuchtung.

Vor 80 Jahren ...

Am 26. Dezember 1945 stirbt Bürgermeister Paul Möbus in Saalfeld. Möbus wird am 11. September 1893 in Görlitz geboren, erlernt den Beruf eines Montagemeisters und lebt ab 1928 in Saalfeld, wo er bis 1933 als Gewerkschaftssekretär und Vorsitzender der Metallarbeitergewerkschaft sowie 1945 als Vorsitzender der SPD-Ortsgruppe tätig ist. Auf Betreiben der sowjetischen Besatzungsmacht wird er am 27. Juli 1945 als Bürgermeister der Stadt verpflichtet. Zu Ehren von ihm trug



Paul und Else Möbus. Fotografie 1943. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 125 Jahren ...

Am 10. November 1900 werden Umbau- und Modernisierungsarbeiten am Bahnhof mit der Einweihung des neu erbauten Stationsgebäudes samt Empfangshalle beendet. Die Erweiterung des Bahnhofes ist notwendig geworden, da durch die Eröffnung der Bahnstrecke

die heutige Friedensstraße von August 1946 bis März 1953 die Bezeichnung „Paul-Möbus-Straße“.



Teilbibliothek Gorndorf. Fotografie 1980. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

den insbesondere belletristische Werke, Bücher zur Freizeitgestaltung, Reisebeschreibungen und Nachschlagewerke. Angeschlossen ist eine Kinderbibliothek mit rund 5000 Bänden.

Dr. Dirk Henning
Stadtmuseum/Stadtarchiv

Vor 45 Jahren ...

Am 13. November 1980 öffnet neben der Kaufhalle II in der Wilhelm-Pieck-Straße (heute Albert-Schweitzer-Straße) die neue Zweigstelle der Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld für den Stadtteil Gorndorf ihre Pforten. Verliehen werden

SAALFELDER BÄDER GMBH

3. LANGE SAUNANACHT

Bella Italia

14.11.25 | 19 - 24 Uhr

- Mediterrane Aufgüsse • Ein Hauch von Toskana •
- Italienische Spezialitäten •

Kellstr. 27 • 07318 Saalfeld/Saale • Tel. 03671 - 2017 • www.saalfelder-baeder.de

85 Jahre Festsaal im Saalfelder Franziskanerkloster

Am 18. Dezember 1940 begann aufgrund eines Beschlusses des Saalfelder Stadtrates unter der Leitung des Planers und Architekten Georg Rößner der Ausbau der ehemaligen Kirche des Franziskanerklosters zu einem Fest- und Konzertsaal.

Die Idee zur Einrichtung eines solchen Saales wurde um 1939/40 entwickelt und durch den damaligen Bürgermeister Karl Mannherz vorangetrieben. Im Vordergrund standen dabei denkmalpflegerische Beweggründe, vor allem aber politische Motive: Es ging darum, in Saalfeld einen angemessenen „Feierraum“ für Veranstaltungen der NSDAP und der HJ zu schaffen.

Am 13. Dezember 1940 fand eine Ortsbegehung statt, an der unter anderem der Beauftragte des Gauleiters für die Baugestaltung in Thüringen,

Professor Rogler, Landesdenkmalpfleger Dr. Wennig sowie Bürgermeister Mannherz teilnahmen. Dem angefertigten Protokoll ist zu entnehmen, dass



Umbau des Festsalles im Museum. Fotografie 1941. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

die hierbei getroffenen Entscheidungen maßgeblich auf Rogler zurückgingen. Im Einzelnen wurde festgelegt, die hölzernen Zwischenböden aus der Zeit des Malzhauses und die Vermauerungen in den gotischen Fenstern zu beseitigen, die barocke Stuckdecke und das Kreuzgratgewölbe der vormaligen Keimtenne zu erhalten und über den Gewölbekappen einen Parkettfußboden aufzubringen. Darüber hinaus machte Rogler einige radikale Vorschläge, wie der so entstehende Saal nach seiner (...) *heutigen Zweckbestimmung und dem Sinn der neuen Zeit* (...) zu gestalten sei. Zu Roglers Ideen zählte nicht nur die Einrichtung eines Feierraumes für die Hitlerjugend im Dachstuhl der Klosterkirche, sondern vor allem der Abriss der Oberen Kapelle (Klosterbibliothek) an der Nordostecke der Kirche sowie des gesamten Seitenschiffs. Anstelle dieser beiden Bauteile sollten vielmehr großzügige Freitreppen bis in die Höhe des Saalfußbodens geführt werden, damit bei Feiern der Partei Fahnenabordnungen nicht gezwungen wären, verhältnismäßig enge und niedrige Innentreppen zu benutzen. Glücklicherweise lösten diese Vorschläge, deren Umsetzung die historische Bausubstanz des Franziskanerklosters in katastrophaler Weise beschädigt

hätten, heftigen Widerspruch seitens des Landesdenkmalpflegers Dr. Wennig aus. Seiner Sichtweise schloss sich auch Bürgermeister Mannherz an. Schließlich wurde der Kompromiss gefunden, zunächst einmal den Festsaal als solchen herzustellen und alle anderen Baumaßnahmen auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

An den wenige Tage später beginnenden Arbeiten waren regionale Handwerksbetriebe, darunter der Steinmetzmeister Friedrich Strauß (Saalfeld), der Stuckateur Max Heinz (Pößneck) sowie der Glaser und Glasmaler Franz Weitzel (Coburg) beteiligt, allerdings auch zahlreiche französische und belgische Kriegsgefangene. Bis Frühjahr 1941 waren die hölzernen Zwischenböden entfernt und die Gewölbekappen der Keimtenne freigelegt, bis Herbst 1942 die Fenstervermauerungen an der Südseite der Klosterkirche beseitigt und die Fenster neu verglast. Im November 1942 wurde die große Glasmalerei des mittleren Chorfensters eingesetzt, die nach zeitgenössischer Darstellung „Sinnbilder deutscher Kraft und Größe“ sowie ein „Führerwort“ zeigte. Weitere Arbeiten umfassten die Restaurierung der Arkadenpfeiler des Seitenschiffs, die Ausbesserung der Stuckdecke sowie die Anlage eines neuen Treppenaufgangs im Seitenschiff.

Durch die Verschärfung der Kriegslage kam es jedoch schon bald zu Verzögerungen beim Umbau. Bereits im Juni 1941 zeichnete sich ab, dass die 575 Polsterstühle, die für den neuen Saal vorgesehen waren, während des Krieges nicht geliefert werden konnten. Im Laufe des Jahres 1943 geriet schließlich der gesamte Bau ins Stocken. Durch den Generalbevollmächtigten für die Regelung der Bauwirtschaft im Gau Thüringen wurde ein offizielles Bauverbot für zivile Projekte verhängt. Die Stadt Saalfeld beantragte daraufhin im Oktober 1943 eine Ausnahmegenehmigung für die behelfsmäßige Fertigstellung des Saales, denn hierbei handle es sich, so die überraschende Formulierung, keineswegs um ein ziviles Projekt. Vielmehr sollten im Saal des Franziskanerklosters Büroräume zur Unterbringung einer luftkriegsbedingten Dienststelle

eingerrichtet werden. Gemeint waren damit einzelne Abteilungen des Rüstungsministeriums aus Berlin, die sich in Saalfeld einquartiert hatten. Auch



Französische Kriegsgefangene beim Umbau. Fotografie 1941. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

würden für den Bau keine kriegstauglichen Männer benötigt, sondern die Ausführung könne durch (...) *Versehrte aus Saalfelder Lazaretten* (...) erfolgen. Noch bevor die gewünschte Genehmigung erteilt war, wurden die Baumaßnahmen wieder aufgenommen. Im Juni 1944 erteilte die Gauleitung in Weimar eine rückwirkende Genehmigung. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich die Kriegslage jedoch so weit verschärft, dass an eine Fertigstellung des Festsaales nicht mehr zu denken war. Da der vorgesehene Parkettfußboden nicht geliefert werden konnte, begnügte man sich mit einer provisorischen Dielung und stellte die Arbeiten anschließend ein.

Erneut unter der Leitung des Architekten Georg Rößner und in Fortführung der Baupläne von 1940 wurden die Arbeiten im Mai 1952 dann wieder aufgenommen. Innerhalb von zwölf Monaten gelang nun die Fertigstellung des Festsaales: Anstelle der behelfsmäßigen Dielung wurde Parkett verlegt, die Elektro- und Heizungsinstallationen wurden durchgeführt, der Treppenaufgang im Seitenschiff vollendet, die Bestuhlung (insgesamt 453 Plätze) angeschafft, Notausgänge eingerichtet. Die Baukosten betrugen rund 325 000 Mark.

Am Abend des 30. April 1953 erfolgte schließlich die Einweihung des neuen „Kultursaaes“ durch ein Festkonzert des Kreiskulturor-

chesters Saalfeld unter der Leitung von Kapellmeister Franz Chlum sowie des Kulturensembles des Kunstfaserwerks „Wilhelm Pieck“ unter der Leitung von Heinz Köppen. Die Saalfelder Ausgabe der „Volkswacht“ sparte nicht mit Lob und stellte die Fertigstellung des Saales in einen gesamtgesellschaftlichen Zusammenhang: *Nun ist es*

zur Wirklichkeit geworden, Saalfeld hat seinen Kultursaal erhalten, eine fühlbare Lücke im Konzert- und Kulturleben Saalfelds ist damit geschlossen worden. Das alte Barfüßerkloster hatte am Vorabend des 1. Mai seinen großen Tag, denn die Eröffnung des neuen Kultursaals ist ein weiterer Baustein auf dem Wege zum Sozialismus. Keine Erwähnung fand der Umstand, dass Konzeption und Baubeginn des Festsaales vor 1945 erfolgt waren.



Fertigstellung des Festsaales. Fotografie 1953. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Neujahrskonzert mit der Stadtkapelle Kulmbach



Die ham's drauf, die Kulmbacher ...

Konzertante Blas- und Marschmusik, klassische Musik in authentischen Bearbeitungen für Blasorchester sowie gehobene Unterhaltungs- und Stimmungsmusik: Unter dem Motto „Von klassisch bis modern“ finden seit dem Jahr 1999 im Meininger Hof Neujahrskonzerte der Stadtkapelle Kulmbach statt und treffen dort vor stets ausverkauftem Haus auf eine begeisterte Zuhörerschaft.

11.01.2026 | 15 Uhr | MEININGER HOF

Die zwischen 1940 und 1953 durchgeführte Gestaltung des Festsaales blieb während der DDR-Zeit nahezu unverändert. Auch als 1990 mit der kompletten Sanierung des Franziskanerklosters begonnen wurde, blieb der Saal in seiner hergebrachten Form erhalten. Aus denkmalpflegerischen Überlegungen heraus erfolgten jetzt nur punktuelle Veränderungen: Die barocke Stuckdecke wurde gereinigt und restauriert, die Bestuhlung ausgetauscht, die Elektrik und Beleuchtung erneuert. Zusätzlich wurden moderne Lüftungs- und Heizungssysteme eingebaut sowie Brandschutz und Beschallung verbessert.

Seit 1953 fanden im Festsaal Hunderte von Veranstaltungen mit Zehntausenden von Besuchern statt, darunter Konzerte und Musikdarbietungen, Schul- und Jugendweihfeiern, Ausstellungseröffnungen, Tagungen und Vorträge, Festakte und Personalversammlungen sowie Firmenjubiläen. Bis zur Wiedereröffnung des sanierten Stadtmuseums im Franziskanerkloster 1999 diente der Saal darüber hinaus wiederholt als Ausstellungsfläche. Vor allem aber ist er ein herausragendes museales Objekt, nämlich der wertvollste Bestandteil der mittelalterlichen Klosteranlage und des im Kloster eingerichteten Stadtmuseums.

Das Saalfelder Markttreiben - Vielfalt und Regionalität

Besonders für Freunde des abwechslungsreichen Markttreibens hat die Feengrottenstadt einiges zu bieten. Über das gesamte Jahr hinweg bietet Saalfeld/Saale den Kunden ein vielfältiges Angebot.

Dabei reichen die Einkaufsmöglichkeiten vom Wochenmarkt mit seinen regionalen Produkten bis hin zu ganz besonderen Märkten. Dazu gehört etwa der historische Zunftmarkt zum Saalfelder Marktfest oder für die Adventsliebhaber der alljährliche Weihnachtsmarkt.

Wochenmarkt *wöchentlich am Dienstag, Donnerstag und Samstag*

Montagsmarkt
*2. Februar 2026
 2. März 2026
 30. März 2026
 4. Mai 2026
 1. Juni 2026
 6. Juli 2026
 3. August 2026
 7. September 2026
 5. Oktober 2026
 2. November 2026*

Trödelmarkt
*4. April 2026
 9. Mai 2026
 6. Juni 2026
 4. Juli 2026
 8. August 2026
 26. September 2026*

Frühlingsmarkt *29. März 2026*

Saalfelder Autofrühling *17. Mai 2026*

Zunftmarkt *13. bis 14. Juni 2026*

Saalfelder Volksfest *11. bis 19. Juli 2026*

Herbstmarkt *27. September 2026*

Weihnachtsmarkt *26. November bis 20. Dezember 2026*



Sie möchten etwas Besonderes verschenken?

Ausgelassenen Badespaß? Kurse für die Gesundheit?
Eine Auszeit vom Alltag?

**Dann ist eine Wert- oder Mehrfachkarte für die
Saalfelder Bäder genau die richtige Geschenkidee!**

WERTKARTEN

Schwimmhalle & Sauna

30 € (aufgebuchter Wert 35 €)

60 € (aufgebuchter Wert 70 €)

100 € (aufgebuchter Wert 120 €)

MEHRFACHKARTEN

Freibad

10er-Karte (Erwachsene 45 € | Kinder 35 €)

20er-Karte (Erwachsene 90 € | Kinder 70 €)

Saisonkarte (Erwachsene 120 € | Kinder 90 €)

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern!

Schwimmhalle Saalfeld • Kelzstr. 27 • 07318 Saalfeld/Saale • 03671/2017
 Tourist-Information Saalfeld • Markt 6 • 07318 Saalfeld/Saale • 03671/522181



ERLEBNISFÜHRUNGEN

Stadtmuseum Saalfeld, Münzplatz 5

„Historische Faschingsmasken selbst
gestalten“ 02.11.2025 | 14 Uhr

„Von Groschen und Talern“
07.12.2025 | 14 Uhr

Voranmeldung erforderlich: 03671 598471 | pascal.mueller@stadt-saalfeld.de
 7 € Erwachsene | 5 € Kind (bis 14 Jahre)



Veranstaltungsübersicht

Sa, 01.11. -
Mi, 31.12.25

Gottesdienst am Sonntag
ab 9:30 Uhr | Johanneskirche Saalfeld,
Gertrudiskirche Graba und Marienkirche Gorndorf
10:30 Uhr | Kath. Kirche Corpus Christi

Erlebnisausstellung im Gärtnerhaus
Highlight: Virtueller 360-Grad-Rundgang durch die Villa
täglich 10 - 16 Uhr | Gärtnerhaus im Bergfried-Park

Erlebnisausstellung im Blankenburger Tor
Von Zünften, Handwerkern und Gastlichkeit
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de
Blankenburger Tor

Erlebnisausstellung im Darrtor
Von Schurken, Henkern und Scharfrichtern
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de | Darrtor

Erlebnisausstellung im Oberen Tor
Von Kaufleuten und Torwächtern um 1600
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de | Oberes Tor

Erlebnisausstellung im Saaltor
Von Kräuterfrauen, Apothekern und Heilern im 17. Jhd.
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de | Saaltor

Saalfelder Grottoneum
Faszination Bergbau - Anfassen, Staunen, Mitmachen
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Saalfelder Feengrotten

Führung Schaubergwerk Feengrotten*
Klassische Führungen und Familienführungen (ab 4 Jahre)
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Saalfelder Feengrotten

Inhalation im Naturheilstollen für Erwachsene*
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Heilstollen Feengrotten

Kinderstunde im Naturheilstollen*
Für Babys und Kinder bis 12 Jahre
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Heilstollen Feengrotten

Abend-Inhalation im Naturheilstollen für Erwachsene*
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Heilstollen Feengrotten

Führung Schaubergwerk Morassina
Öffnungszeiten: www.morassina.de
Anmeldung: 036701_61577 | Schaubergwerk Morassina

Heilstollentherapie im Stollen St. Barbara
Öffnungszeiten: www.morassina.de
Anmeldung: 036701_61577 | Schaubergwerk Morassina

Schwimm dich gesund in der Saalfelder Schwimmhalle
Öffnungszeiten: www.saalfelder-baeder.de

Sa, 01.11. -
So, 02.11.25

Ausstellung „Frank Lennartz“
Saale-Galerie

Entdecke die vier magischen Reiche im Feenweltchen
10 - 18 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Sa, 01.11.25

Aquafun Spielenachmittag
12 - 14 Uhr | Schwimmhalle Saalfeld
Weitere Termine: Samstags, ab 12 Uhr (außer Feiertage)

Thomas Stelzer Trio - Blues auf den Treppenstufen
20 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum

So, 02.11.25

Erlebnisführung „Historische Faschingsmasken
selbst gestalten“ | Anmeldung: 03671_598471
14 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum

Mo, 03.11.25

Montagsmarkt
ab 9 Uhr | Saalfelder Innenstadt

Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse

Di, 04.11.25

Ich glaub', ich steh' im Wald
Hinter den Tannen ist der Teufel los - Kinderliederkonzert
9 und 10:15 Uhr | Kreismusikschule

Vorhang zu - Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre
16 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Mi, 05.11.25

Ich glaub', ich steh' im Wald
Hinter den Tannen ist der Teufel los - Kinderliederkonzert
9 und 10:15 Uhr | Kreismusikschule

Royal Ballet & Opera 2025/26: La Fille Mal Gardée
20:15 Uhr | Cineplex Saalfeld und Rudolstadt

Do, 06.11.25

Ich glaub', ich steh' im Wald
Hinter den Tannen ist der Teufel los - Kinderliederkonzert
9 Uhr | Kreismusikschule

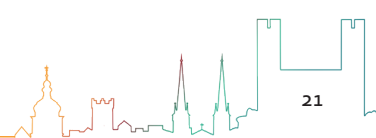
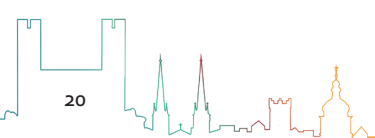
Geschichtenzauber - Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre
16 - 17 Uhr | Zweigbibliothek Gorndorf

Fr, 07.11.25

FreizeitHelden - spannende Brettspiel-Klassiker
Eintritt frei - Anmeldung erforderlich
18 - 20 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

16		17	
Fr, 07.11.25	Kriminaldinner - Tarte de la Mort 19 Uhr Restaurant Ratskeller	Fr, 14.11.25	Klangschalenentspannung in den Feengrotten* Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung des Wohlbefindens 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten
	Schwimmen ins Wochenende 19 - 22 Uhr Saalfelder Schwimmhalle Weitere Termine: Freitags, ab 19 Uhr (außer Feiertage)		3. Lange Saunanacht Wechselnde Aufgüsse, Anwendungen und Musik ab 19 Uhr Saalfelder Schwimmhalle
	Bierakademie 20 Uhr Restaurant Alte Post		SCALA & Kolacny Brothers – Gloaming 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
	Duo Stiehler Lucaciu - 40. Saalfelder Jazztage bei Schiers 20 Uhr Schier Optik		
Fr, 07.11. - So, 09.11.25	BumbleBee Blues Band 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig	Sa, 15.11.25 - So, 22.02.26	Ausstellung „Wer will da helfen, das Kloster zu stürmen?“ Saalfeld im Bauernkrieg 1525“ - Begleitschau zur Thür. Landesaustellung „freihey 1525. 500 Jahre Bauernkrieg“ Saalfelder Stadtmuseum
	11. Feelloween Ein Wochenende voller Spuk und Abenteuer 16 - 20 Uhr Feengrottenpark		
			Pokémon Trainer Akademie 10 - 12 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek
			Weihnachtsbasteln 13 - 16:30 Uhr Schaubergwerk Morassina
Sa, 08.11.25 - So, 04.01.26	Ausstellung „Claudia Katrin Leyh“ Skulpturen, Plastiken und Malerei Saale-Galerie	Sa, 08.11.25	Taschenlampenführung durch die Morassina Anmeldung: 036701_61577 14:30 Uhr Schaubergwerk Morassina
			Foto-Tour im Schaubergwerk Feengrotten* 16:30 Uhr Saalfelder Feengrotten
			Anna Depenbusch & Kaiser Quartett - Jazztage 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
			Herbst in Peking - Radikal Poetische Populär Musik 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig
Sa, 08.11.25	Friend'n Fellow - 40. Saalfelder Jazztage 20 Uhr Saalfelder Stadtmuseum	So, 16.11.25	Wandern mit allen Sinnen - Bohlenaufstieg Anmeldung: 0179_1221932 10 Uhr ab Parkplatz Bergfried-Klinik
	Sophia Warczak - Musik von Barock bis Moderne 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig		Führung Villa Bergfried 1,5 stündige Führung durch die Innenräume der Villa 15 Uhr Bergfried-Park
So, 09.11.25	Ich glaub', ich steh' im Wald Hinter den Tannen ist der Teufel los - Kinderliederkonzert 15:30 Uhr Kreismusikschule	Mo, 17.11.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse
Mo, 10.11.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse	Mi, 19.11.25	Kulinarischer Mittwoch „Magic Dinner“ mit Pat Trickster 18 Uhr Waldhotel & Restaurant Mellestollen
	Martinsumzug 17 Uhr ab Johanneskirche		Vortrag „Erinnerungen an Saalfelds jüdische Bürger“ Geschichts- und Museumsverein Saalfeld e. V. 19 Uhr Saalfelder Stadtmuseum
Di, 11.11. - Do, 13.11.25	Die Schneekönigin Stück von Robin Telfer nach Hans Christian Andersen 9 und 11 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof		
Di, 11.11.25	Die Narren stürmen das Saalfelder Rathaus Mit Umzug (10:45 Uhr) ab Dürerpark und mit Programm 11:11 Uhr Markt		
Do, 13.11.25	45 Jahre Zweigbibliothek Gorndorf Eröffnung des neuen Lesecafés und Lesung für Kinder 10 - 17 Uhr Zweigbibliothek Gorndorf		
	Magisches Bastelweltchen (ab 4 Jahren) 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek		

18		19	
Do, 20.11.25	Sternenguckerabend Vortrag „Im Reich der Nebel“ 18:30 Uhr Jugend- und Stadtteilzentrum Gorndorf	Sa, 29.11.25	Weihnachtsmarkt 14 Uhr Obernitz, Geschwister-Scholl-Straße 11 Chormusik und Texte zum Advent - Es singen die Thüringer Sängerknaben u. Schüler der Johannesschule 17 Uhr Johanneskirche Glühwein Tankstelle ab 18 Uhr Volkmannsdorf, Dorfanger Klang und Stille* - Symbiose von Hand-Pan Spiel und reiner Luft unter Tage 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten Die Seilschaft - Die Band von Gundermann 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
Fr, 21.11.25	Nintendo Switch Turnier „All Star Brawl 2“ 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek Klangschalenentspannung in den Feengrotten* Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung des Wohlbefindens 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten Kreative Auszeit 18 - 20 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek 3. Sinfoniekonzert - Leonore die Zuckerfee Werke von Beethoven und Tschaikowski 19:30 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof Loes Snijders & Christian Jung SPLATSCH - Ins Leben getaucht! 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig	So, 30.11.25	Wandern mit allen Sinnen - Roter Berg Oberritz Anmeldung: 0179_1221932 10 Uhr ab Parkplatz Bergfried-Klinik Royal Ballet & Opera 2025/26: Cinderella 11:30 Uhr Cineplex Saalfeld und Rudolstadt Grottenadvent und Weihnachtsmarkt mit Konzert, Wichtelführung und mehr ab 14 Uhr Schaubergwerk Morassina Weihnachtsmarkt ab 14 Uhr Unterworbach, Auf dem Anger Weihnachtsmarkt 14:30 Uhr Arnsgereuth, Saalfelder Straße 17 Adventsandacht mit dem Posaunenchor Graba 15 Uhr Johanneskirche Adventskonzerte - Glockenspiel Carillon 15 Uhr Bergfried-Park Familienadvent 16 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig
Sa, 22.11.25	Klangschalenentspannung in den Feengrotten* Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung des Wohlbefindens 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten 3. Sinfoniekonzert - Leonore die Zuckerfee Werke von Beethoven und Tschaikowski 19:30 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof LARRY "Doc" WATKINS und die Restposten Bluesband 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig		
Mo, 24.11.25 - So, 04.01.26	Saalfelder Eiszauber Jeden Freitag Eisdisco, jeden Sonntag Eisracer Markt		
Mo, 24.11.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse		
Di, 25.11.25	Tüftelwerkstatt (ab 6 Jahren) Eintritt frei, Anmeldung erforderlich 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek Dance Masters Best of Irish Dance 19:30 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof	So, 30.11. - Mi, 24.12.25	Lebendiger Adventskalender - Vereine, Geschäfte und Institutionen öffnen ihre Türen Saalfeld
Do, 27.11. - So, 21.12.25	Weihnachtsmarkt mit Eiszauber 30.11.25 - verkaufsoffener Sonntag Markt Weitere Informationen auf www.saalfeld.de	Mo, 01.12.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse Präsentation „Saalfelder Weihnachtsbüchlein 2025“ 19 Uhr Saalfelder Stadtmuseum Bernd Stelter - Oh Du fröhlicher Vorweihnachtsabend 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof



Di, 02.12.25	Vorhang zu - Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre 16 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek		Infamis - ein Phänomen des Untergrunds 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig
Mi, 03.12.25	Kreativ-Workshop „Weihnachtskarten“ Lass dich inspirieren und schaffe Neues 19 Uhr Saale-Galerie		Fr, 12.12.25 Hofadvent im Patrizierhof 17 - 22 Uhr Saalstraße 11
Do, 04.12.25	Geschichtenzauber - Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre 16 - 17 Uhr Zweigbibliothek Gorndorf Kriminaldinner - Der Polterabendkiller 19 Uhr Restaurant Ratskeller		Yoga im Naturheilstollen* - Sanfte Bewegung und Entspannung unter Tage 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten Adventsmusik Es singen die Köditzer Kapellfreunde 18 Uhr Nikolauskapelle Köditz
Fr, 05.12.25	Klangschalenentspannung in den Feengrotten* Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung des Wohlbefindens 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten Weihnachtskonzert - „Der geheimnisvolle Schneeman musikalische Wintermärchen“ 19:30 Uhr Schlosskapelle		Bierakademie 20 Uhr Restaurant Alte Post
Sa, 06.12. - So, 07.12.25	32. Saalfelder Grottenadvent Mit Adventsmarkt, Musik und mehr ab 13 Uhr Saalfelder Feengrotten		Sa, 13.12.25 Pokémon Trainer Akademie 10 - 12 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek Hofadvent im Patrizierhof 15 - 22 Uhr Saalstraße 11
Sa, 06.12.25	Weihnachtsmarkt 14 Uhr Reichmannsdorf, Kirchplatz Weihnachtslesung des Thüringer Schriftstellerverbandes 15 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek Glühwein Tankstelle ab 18 Uhr Volkmannsdorf, Dorfanger		Glühwein Tankstelle ab 18 Uhr Volkmannsdorf, Dorfanger
So, 07.12.25	Erlebnisführung „Von Groschen und Talern“ Anmeldung: 03671_598471 14 Uhr Saalfelder Stadtmuseum Adventskonzerte - Glockenspiel Carillon 15 Uhr Bergfried-Park		So, 14.12.25 Klosteradvent ab 14 Uhr Saalfelder Stadtmuseum Weihnachtsmarkt mit Kirchenkonzerten 14 Uhr Volkmannsdorf, Dorfanger Märchenaufführung für die ganze Familie 15 Uhr Kultursaal Burkertsdorf Führung durch die Villa Bergfried* 1,5 stündige Führung durch die Innenräume der Villa 15 Uhr Bergfried-Park Adventskonzerte - Glockenspiel Carillon 15 Uhr Bergfried-Park Hofadvent im Patrizierhof 15 - 19 Uhr Saalstraße 11
Mo, 08.12.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse		Mo, 15.12.25 Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse
Mi, 10.12.25	Kreativ-Workshop „Nikolaus-Stillleben“ 19 Uhr Saale-Galerie Royal Ballet & Opera 2025/26: Der Nussknacker 20:15 Uhr Cineplex Saalfeld und Rudolstadt		Mi, 17.12.25 Weihnachten mit der Schäferfamilie 15 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof Kulinarischer Mittwoch „Stollenweihnacht“ mit Markus Maria Winkler „Zauber der Weihnacht“ 18 Uhr Waldhotel & Restaurant Mellestollen
Do, 11.12.25	Magisches Bastelweltchen (ab 4 Jahren) 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek		

22		23	
Mi, 17.12.25	Kreativ-Workshop „Baumschmuck“ 19 Uhr Saale-Galerie		Meditative Christnacht (Predigt: Pfrn. Christina Weigel) 22 Uhr Johanneskirche
Do, 18.12.25	Sternenguckerabend Vortrag „Neues aus fernen Welten“ 18:30 Uhr Jugend- und Stadtteilzentrum Gorndorf	Do, 25.12.25	Saalfelder Christnachtspiel - Es singt der Mädelchor Saalfeld und Männerstimmen der Thüringer Sängerknaben 6 Uhr Johanneskirche
Fr, 19.12.25	Nintendo Switch Turnier „Mario Kart“ Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek		Weihnachtstanz Tanzabend mit Disco-Musik 21 Uhr Kultursaal Burkersdorf
	Klangschalenentspannung in den Feengrotten* Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung des Wohlbefindens 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten	Fr, 26.12.25	Gottesdienst mit Abendmahl Es singt der Oratorienchor Saalfeld 9:30 Uhr Johanneskirche
	King of Tokyo - Das Kaiju Monster Brettspiel Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich 18 - 20 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek		1577. Abendmotette - Weihnachtliche Chormusik Mädelchor Saalfeld und Thüringer Sängerknaben 17 Uhr Johanneskirche
	FreizeitHelden - spannende Brettspiel-Klassiker Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich 18 - 20 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek		Weihnachtskonzert - „Der geheimnisvolle Schneeman musikalische Wintermärchen“ 17 Uhr Schlosskapelle
Sa, 20.12.25	Glühwein Tankstelle ab 18 Uhr Volkmannsdorf, Dorfanger	Mo, 29.12.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse
	Die Weihnachtsrevue der Kleinen Bühne Saalfeld Weitere Infos: www.kleinebuehnesaalfeld.de 19 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig	Mi, 31.12.25	Gottesdienst mit Abendmahl 15 Uhr Gertrudiskirche Graba 15:30 Uhr Marienkirche Gorndorf 17 Uhr Johanneskirche
So, 21.12.25	1576. Abendmotette - Johann Sebastian Bach „Weihnachtsoratorium“ Kantaten 1, 5 und 6 17 Uhr Johanneskirche		Kabarett Leipziger Pfeffermühle 16 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
Mo, 22.12.25	Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse		Jahresschlussandacht 17 Uhr Kath. Kirche Corpus Christi
Mi, 24.12.25	Christvesper mit Krippenspiel 14:30 Uhr Marienkirche Gorndorf 15 Uhr Nikolauskapelle Köditz 16 Uhr Johanneskirche 17 Uhr Gertrudiskirche Graba 17:30 Uhr Marienkirche Gorndorf		Party am Silvesterabend 18 Uhr Waldhotel & Restaurant Mellestollen
	Krippenspiel 15 Uhr Kath. Kirche Corpus Christi		
	Christvesper - Es singen die Thüringer Sängerknaben und der Oratorienchor Saalfeld 18 Uhr Johanneskirche		
	Christmette 22 Uhr Kath. Kirche Corpus Christi		
Änderungen bzw. Terminausfälle sind möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.saalfeld-tourismus.de			
*INFOS ZU STADT- UND ERLEBNISFÜHRUNGEN SOWIE ANGEBOTEN IN DEN FEENGROTTE			
Eine Voranmeldung ist notwendig.			
Tourist-Information • Markt 6 • ☎ 03671 - 522181 info@saalfeld-tourismus.de • www.saalfeld-tourismus.de Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr			
Erlebniswelt Feengrotten • Feengrottenweg 2 • ☎ 03671 - 55040 info@feengrotten.de • www.feengrotten.de Alle Angebote sind auch als Gutschein erhältlich und online buchbar.			

[illegible]

Übersicht Veranstaltungsorte

- 1 Tourist-Information** | Markt 6 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_522181 | info@saalfeld-tourismus.de
www.saalfeld-tourismus.de
- 2 Johanneskirche** | Kirchplatz | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_455940 | buer0@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 3 Stadt- und Kreisbibliothek** | Markt 7 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598451 | bibliothek@stadt-saalfeld.de
www.bibliothek-saalfeld.de
- 4 Saale-Galerie** | Brudergasse 9 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_510176 | kontakt.saale-galerie@outlook.de
www.saale-galerie.de
- 5 Stadtmuseum Saalfeld** | Münzplatz 5 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598471 | info@museumimkloster.de
www.museumimkloster.de
- 6 Saalfelder Feengrotten** | Feengrottenweg 2 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_55040 | kundenservice@feengrotten.de
www.feengrotten.de
- 7 Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof** | Alte Freiheit 1 |
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_359590 | kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de
www.meininger-hof.de
- 8 Burgruine Hoher Schwarm** | Schwarmgasse | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_522181 | info@saalfeld-tourismus.de
www.saalfeld-tourismus.de
- 9 Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt** | Markt 20 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_8880 | info@sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de
www.sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de
- 10 Jugend- und Stadtteilzentrum** | Albert-Schweitzer-Straße 144 |
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_67710 | r.ruecker@diakonie-wl.de
www.diakonie-wl.de
- 11 Gertrudiskirche** | An der Gertrudiskirche 2 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_455940 | buer0@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 12 Schlosskapelle** | Schloßstraße 24 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_8230 | gebaeude.liegenschaften@kreis-slf.de
www.kreis-slf.de
- 13 CINEPLEX Saalfeld** | Blankenburger Straße 8-10 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_528899 | www.cineplex.de



- Dreifelderhalle Grüne Mitte** | Grüne Mitte 17 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_458564 | gebaeude.liegenschaften@kreis-slf.de
www.kreis-slf.de
- Freiwillige Feuerwehr Saalfeld/Saale** | Beulwitzer Straße 7
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_536812 | feuerwehr@stadt-saalfeld.de
www.feuerwehr.saalfeld.de
- Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH** | Rainweg 68
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_540 | info@thueringen-kliniken.de
www.thueringen-kliniken.de
- Festplatz Am Weidig** | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598271 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- Schier-Optik** | Saalstraße 6 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2776 | info@schier-optik.de
www.schier-optik.de
- Klubhaus Saalfeld** | Breitscheidstraße 1b | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2229 | kontakt@klubhaus-ev.de
www.klubhaus-ev.de
- Stadion „An den Saalewiesen“** | An den Saalewiesen
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 0171_9731934 | sportabteilung@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- Schwimmhalle** | Kelzstraße 27 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2017 | schwimmhalle@stadt-saalfeld.de
www.saalfelder-baeder.de
- Freibad** | Tiefer Weg 7 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_33917 (Mai bis Sept.) | schwimmhalle@stadt-saalfeld.de
www.saalfelder-baeder.de
- Villa und Park Bergfried** | Bergfried 1 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598271 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- Nikolauskapelle** | Kapellenstraße 1 | 07318 Saalfeld/Saale OT Köditz
Tel. 03671_455940 | buer0@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- Kleine Bühne Saalfeld in der Villa Weidig** | Am Weidig 1
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 0174_4474309 | www.kleinebuehnesaalfeld.de
- Bibliothek Gorndorf** | Albert-Schweitzer-Str. 144 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_641174 | bibliothek@stadt-saalfeld.de
www.bibliothek-saalfeld.de

Im Konzertsaal mit Waldgeistern, Schneekönigin und Zuckerfee

Kinderliederkonzert, Weihnachtsmärchen, Sinfoniekonzert, Weihnachtskonzert und Silvesterkonzert

Während im neuen Kinderliederkonzert hinter den Tannen der Teufel los ist, treibt im Weihnachtsmärchen die Schneekönigin ihr Unwesen. Im 3. Sinfoniekonzert wird das Publikum ins Reich der Zuckerfee entführt, und im Weihnachtskonzert hat der Schneemann seinen großen Auftritt. Das Jahr 2025 beschließt das Silvesterkonzert, in dem die Thüringer Symphoniker ein Klangfarbenfeuerwerk mit Musicalmelodien zünden.

In den November starten die Thüringer Symphoniker mit der Premiere des *Kinderliederkonzertes „Ich glaub', ich steh' im Wald“*. Hinter den Tannen ist der Teufel los: Affen, Krokodile, Vögel und Esel springen wild durcheinander. Mittendrin steht Konrad Krimskrams. Der ist am Theater für die Requisiten zuständig und versucht verzweifelt, in dem heillosen Wirrwarr den Überblick zu behalten. Eigentlich wollte er nur Tannenzapfen, Äste und Moos für seine Arbeit sammeln, doch jetzt wird er zum Spielball der aufgetragenen Waldbewohner. Irgendwer hat wohl eine Kokosnuss geklaut...

Ich glaub', ich steh' im Wald - „Hinter den Tannen ist der Teufel los“
Kinderliederkonzert (ab 3 Jahren)

Premiere: 04.11.2025, 9 Uhr, Saalfeld, Musikschule
04.11.2025, 10:15 Uhr, Saalfeld, Musikschule
05.11.2025, 9 Uhr, Saalfeld, Musikschule
05.11.2025, 10:15 Uhr, Saalfeld, Musikschule
06.11.2025, 9 Uhr, Saalfeld, Musikschule
09.11.2025, 15:30 Uhr, Saalfeld, Musikschule

Sowie weitere Aufführungen im Schminkkasten Rudolstadt

Der November ist auch der Premierenmonat für das **Weihnachtsmärchen „Die Schneekönigin“**. In dem Stück von Robin Telfer nach dem Kunstmärchen von Hans Christian Andersen begegnet Gerda auf ihrer Suche nach ihrem Freund Kay im hohen Norden sprechenden Vögeln, einem hilfsbereiten Prinzenpaar, einer



Die Schneekönigin © Inga Israel

Räuberfamilie und einem Rentier. „Die Schneekönigin“, 1844 zum Weihnachtsfest erschienen, wurde vielfach verfilmt und vertont und ist auf der ganzen Welt bekannt. Das Märchen erzählt von dem kleinen Glück der einfachen Leute, der Kraft des Herzens und der unerschütterlichen Verbundenheit tiefer Freundschaft.

Weihnachtsmärchen - „Die Schneekönigin“

Stück von Robin Telfer nach Hans Christian Andersen

11.11.2025, 9 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

11.11.2025, 11 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

12.11.2025, 9 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

12.11.2025, 11 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

13.11.2025, 9 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

13.11.2025, 11 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

Sowie weitere Aufführungen im Theater im Stadthaus Rudolstadt

Das **3. Sinfoniekonzert „Leonore und die Zuckerfee“** hat eine außergewöhnliche Vorgeschichte. Die Thüringer Symphoniker fahren auf Gastspiel in die berühmte Tonhalle nach Zürich. Im Gepäck haben sie Musik von Beethoven und Tschaikowski. Aber warum sollte nur die Schweiz etwas von diesem besonderen Schmankerl im Jahresplan des Orchesters haben? Und so kommt auch das hiesige Konzertpublikum in den Genuss berühmter Klänge. Allen voran Ludwig van Beethovens Fidelio-Ouvertüre und Peter Tschaikowskis Suite aus „Der Nussknacker“.

3. Sinfoniekonzert - „Leonore und die Zuckerfee“

Werke von Beethoven und Tschaikowski

21.11.2025, 19:30 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof (Bustransfer)

22.11.2025, 19:30 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof (Bustransfer)

Wie immer ist der Eintritt zu den Sinfoniekonzerten im Meininger Hof für Kinder und Jugendliche an der Abendkasse frei.

Ein musikalisches Wintermärchen ist das diesjährige **Weihnachtskonzert „Der geheimnisvolle Schneemann“**. Ein Schneemann erwacht nur zu nachtschlafender Stunde, wenn es niemand mitbekommt – außer in dem Kinderbuch „Der Schneemann“ von Raymond Briggs. Der darauf basierende Kurzfilm ist auch durch die farbenfrohe Musik von Howard Blake ein Weihnachtsklassi-



Weihnachtskonzert © Anke Neugebauer

40. Saalfelder Jazztage || 01.11. bis 15.11.2025

01.
11.



THOMAS STELZER TRIO



DUO STIEHLER/LUCACIU



FRIEND'N FELLOW

15.
11.



ANNA DEPENBUSCH
& KAISER QUARTETT

*Freizeiten
Fiebig & Kimmel*
TOUR 2025

SAALFELD + KULTUR

SCHIER
optik akustik



Infos & Tickets: Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen | saalfeld-kultur.de

ker. Weihnachten ist die Zeit der Märchen. Kaum einer konnte die besser ersinnen als der weltberühmte Hans Christian Andersen. Seine ganz eigene Schneemann-Geschichte umspielen die Thüringer Symphoniker mit festlicher und träumerischer Musik. Ein stimmungsvoller Weihnachtsabend für die ganze Familie.

Weihnachtskonzert - „Der geheimnisvolle Schneemann - musikalische Wintermärchen“

05.12.2025, 19:30 Uhr, Saalfeld, Schlosskapelle

26.12.2025, 17 Uhr, Saalfeld, Schlosskapelle

Sowie weitere Aufführungen im Großen Haus in Rudolstadt



Silvesterkonzert © Gunnar Bach

Im **Silvesterkonzert „Tonight? Tonight!“** verzaubern die Thüringer Symphoniker das Publikum mit einem Feuerwerk von musikalischen Evergreens aus der Welt des Musicals und des Kinos. Hollywood, Broad-

way und Walt Disney haben Dutzende an legendär gewordenen Produktionen wie „Die Schöne und das Biest“ herausgebracht, die mit den ganz großen Gefühlen spielen. Wenn die größten Leinwand- und Musicalhits aus mindestens sieben Jahrzehnten erklingen, ist wieder die dänische Sängerin Andrea Lykke Oehlen-schlæger als Solistin zu erleben, die schon einmal das Silvesterkonzertpublikum begeisterte.

Silvesterkonzert - „Tonight? Tonight!“

Große Musical-Gala zum Jahreswechsel (mit Sektempfang)

31.12.2025, 15 Uhr, Bad Blankenburg, Stadthalle (Bustransfer)

31.12.2025, 19:30 Uhr, Bad Blankenburg, Stadthalle (Bustransfer)

Karten für sämtliche Termine in Saalfeld und Umgebung sowie weitere Informationen sind an den üblichen Vorverkaufsstellen, darunter in der Tourist-Information Saalfeld, telefonisch unter 03672/450 1000 und auf der Website unter www.schiller-theater.de erhältlich.



Bier und Kabarett im Brauhaus Saalfeld

06.03.2026 | Einlass ab 18 Uhr

Das Trio Heike Ronniger, Carolin Fischer und Enrico Wirth - bekannt durch das Leipziger Kabarett academixer - präsentiert im Brauhaus Saalfeld ihr aktuelles Programm. Es steht unter dem Titel „Du willst es doch auch“ und verspricht einen Abend voller Liebe, Humor und skurriler Begegnungen. Für eine deftige Verpflegung ist gesorgt.



Saalfelder Kellerbierfest im Brauhaus Saalfeld

07.03.2026 | Einlass ab 18 Uhr

Das Saalfelder Kellerbierfest findet in altbewährter Tradition statt mit Fassbieranstich, dem beliebten goldenen Gerstensaft im Krug und zünftiger Musik. Für die musikalische Umrahmung sorgen Partyband „Röhn Rock`n Roller“, Schalmeienkapelle aus Kamsdorf und DJ. Für eine deftige Verpflegung ist gesorgt. *Freikarten für beide Veranstaltungen gibt es auf Seite 40 zu gewinnen.*



DIE SEILSCHAFT

... die Band von Gundermann

29.11.2025 | 20 Uhr | MEININGER HOF



Bernd Stelter

Oh du fröhlicher Vorweihnachtsabend

01.12.2025 | 20 Uhr | MEININGER HOF

Sitzungsplan 2026

Stadttrat (Sitzungssaal, Bürger- und Behördenhaus, Markt 6, 07318 Saalfeld/Saale)

Mittwoch | 4. Februar 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 25. März 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 6. Mai 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 3. Juni 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 1. Juli 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 9. September 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 7. Oktober 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 11. November 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 9. Dezember 2026 | 16:00 Uhr

Bau- und Wirtschaftsausschuss (Sitzungssaal, Bürger- und Behördenhaus, Markt 6, 07318 Saalfeld/Saale)

Mittwoch | 28. Januar 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 18. März 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 29. April 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 27. Mai 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 24. Juni 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 15. Juli 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 2. September 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 30. September 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 4. November 2026 | 16:00 Uhr
 Mittwoch | 2. Dezember 2026 | 16:00 Uhr

Ortsteilrat Saalfelder Höhe (großer Konferenzraum Kleingeschwenda, Kleingeschwenda 68, 07318 Saalfeld/Saale)

Dienstag | 3. März 2026 | 16:00 Uhr
 Dienstag | 9. Juni 2026 | 16:00 Uhr
 Dienstag | 15. September 2026 | 16:00 Uhr
 Dienstag | 1. Dezember 2026 | 16:00 Uhr

Ortsteilrat Beulwitz (Beratungsraum Feuerwehrhaus Crösten, Straße der Freundschaft 52, 07318 Saalfeld/Saale)

Freitag | 23. Januar 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 13. März 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 24. April 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 22. Mai 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 19. Juni 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 4. September 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 25. September 2026 | 19:00 Uhr



Freitag | 30. Oktober 2026 | 19:00 Uhr
 Freitag | 27. November 2026 | 19:00 Uhr

Ortsteilrat Wittgendorf (Beratungsraum Feuerwehrhauses Wittgendorf, Nummer 46, 07318 Saalfeld/Saale)

Donnerstag | 12. Februar 2026 | 18:00 Uhr
 Donnerstag | 4. Juni 2026 | 18:00 Uhr
 Donnerstag | 10. September 2026 | 18:00 Uhr
 Donnerstag | 19. November 2026 | 18:00 Uhr

Ortsteilrat Schmiedefeld (Ratssaal Gemeindehaus, Schmiedefelder Straße 35, 07318 Saalfeld/Saale)

Montag | 26. Januar 2026 | 19:00 Uhr
 Montag | 27. April 2026 | 19:00 Uhr
 Montag | 17. August 2026 | 19:00 Uhr
 Montag | 2. November 2026 | 19:00 Uhr

Ortsteilrat Arnsgereth (Beratungsraum Feuerwehrhaus Arnsgereth, Saalfelder Straße 17, 07318 Saalfeld/Saale)

Donnerstag | 5. Februar 2026 | 17:30 Uhr
 Donnerstag | 21. Mai 2026 | 17:30 Uhr
 Donnerstag | 27. August 2026 | 17:30 Uhr
 Donnerstag | 12. November 2026 | 17:30 Uhr

Ortsteilrat Reichmannsdorf (Bürgersaal Reichmannsdorf, Goldgräberstraße 93, 07318 Saalfeld/Saale)

Donnerstag | 19. März 2026 | 18:00 Uhr
 Donnerstag | 25. Juni 2026 | 18:00 Uhr
 Donnerstag | 24. September 2026 | 18:00 Uhr
 Donnerstag | 10. Dezember 2026 | 18:00 Uhr

Die ortsübliche öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse oder der Ortsteilräte erfolgt auf der Internetseite der Stadt Saalfeld/Saale unter www.saalfeld.de. Änderungen bzw. Terminausfälle sind möglich.

Erlebnisse
über & unter Tage

- Besucherbergwerk
- Bowlingbahn mit Stollenfeeling
- Bergmanns-Sauna & Sprudelbecken
- Tennisplatz in Waldlage
- Streichelzoo & Abenteuerspielplatz
- Restaurant mit deftigem Bergmannsküche

MILLENSTOLLEN RESTAURANT
MILLENSTOLLEN
Telefon: 03671-82001 | www.millienstollen.de

5. Dezember - Tag des Ehrenamtes

Am 5. Dezember wächst bei Groß und Klein die Vorfreude auf den Nikolaustag. Am Abend wird es höchste Zeit, die frisch geputzten Schuhe vor die Tür zu stellen. Nur so kann der Nikolaus nachts die Schuhe mit kleinen Aufmerksamkeiten bestücken, so sagt es der Brauch.

Was die meisten nicht wissen, der 5.12. hat noch eine weitere Bedeutung: Es ist der Tag des Ehrenamtes. Dieser Tag steht symbolisch für alle Menschen, die sich täglich freiwillig engagieren, um etwas Gutes für die Gesellschaft und ihre Mitmenschen zu tun. Mit ihrem Engagement bewegen sie unglaublich viel - so sagen wir doch alle mal „Danke“ dafür!

Ehrenamtliche sind mit ihrem Einsatz und ihrer Tätigkeit ein unverzichtbarer Pfeiler für eine funktionierende Gesellschaft. Im Alltag begleitet uns Ehrenamt überall, ob im Sozialen, im Sport, im Tierschutz, in der Politik oder im Brandschutz, der eine besonders wichtige Rolle spielt. Rund um die Uhr sind Einsatzkräfte bereit, um für Schutz und Sicherheit der Bevölkerung zu sorgen. Mehr als 1,4 Millionen Menschen in Deutschland sind in einer Feuerwehr in ihrer Freizeit ehrenamtlich tätig. Sie befreien Menschen aus verunfallten Fahrzeugen, leisten Erste Hilfe in Notsituationen und gehen durchs Feuer, um Leben zu retten.

In Saalfeld stehen an 19 Standorten Kameradinnen und Kameraden im Dienste der Allgemeinheit. Wie viele andere Feuerwehren haben sie eine große Baustelle: Um den Brand- und Katastrophenschutz weiterhin gewährleisten zu können, bedarf es reichlich „Manpower“. Was spricht dafür, ein solches Ehrenamt anzutreten und die Feuerwehr bei ihrem Auftrag zu unterstützen?



10 Gründe für ein Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld/Saale

1. Gemeinschaft und Zusammenhalt

Die Saalfelder Feuerwehr ist ein Team mit 112 % Zusammenhalt, da die Kameradinnen und Kameraden ein gemeinsames Ziel verbindet: Menschen in Not zu helfen. An 19 Standorten setzt sich

jeder für jeden ein, alle arbeiten gemeinsam Hand in Hand. Gemeinschaft ist hier nicht nur ein Wort, sondern wird tagtäglich gelebt. Neue Bekanntschaften werden geknüpft, Freundschaften geschlossen und – so hört man – auch die ein oder andere Romanze gestartet.



2. Spaß und Leidenschaft

Tu, was Du liebst und liebe, was Du tust. Ein Job als Feuerwehrmann oder -frau ist ein unglaublich vielfältiger Job im Dienst der Allgemeinheit. Die dadurch entstehende positive Wirkung auf andere ist die beste Motivation. Aber das allein zeichnet dieses Ehrenamt nicht aus, sondern auch das ganze Rundherum. Nach einem erfolgreich beendeten Einsatz sind es die gemeinsamen Dienstabende, Auswertungen und Übungen, die das Team zusammenschweißt. Getreu dem Motto: Einer für alle und alle für einen.

3. Fahrzeuge und Technik

Die Stadt Saalfeld/Saale, die die Feuerwehr aufstellt und unterhält, kümmert sich darum, dass die Einsatzkräfte mit bestmöglicher Ausrüstung für jeden Einsatz gewappnet sind. In den verschiedenen Fahrzeugen ist eine geballte Ladung Technik versteckt, die das Herz eines jeden Technikfans höher schlagen lässt. Und sind wir doch mal ehrlich, wer wollte nicht schon mal mit ohrenbetäubendem Lärm und Blaulicht durch die Saalfelder Innenstadt fahren? Kindheitsträume können hier wahr werden!

4. Abenteuer und Adrenalin

Jeder Einsatz ist auf seine Art unterschiedlich und bietet unbekannte Szenarien für kluge Köpfe. Das ist eine willkommene Abwechslung zum Berufsalltag! Eben noch ganz entspannt zu Hause auf der Couch meldet sich der Funkmeldeempfänger zu Wort. Plötzlich wird alles andere ausgeblendet, der Herzschlag erhöht sich, der Adrenalinpegel steigt und auf geht's zum Einsatz. Es wird also nie langweilig - Abenteuer und Adrenalin sind garantiert.

5. Gesellschaftliches und soziales Engagement

Die freiwillige, unentgeltliche und gemeinwohlorientierte Tätigkeit in der Saalfelder Feuerwehr gibt die Möglichkeit, Impulse zu setzen und der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Alle Mitglieder handeln getreu dem Motto: Weil Ehrenamt gleich Ehrensache ist.



DU BRINGST MEIN HERZ ZUM
SCHWEIßEN ♥

Instagram icon @tallag_group

TALLAG.COM

Jeder wird in die Aktivitäten und die Strukturen der Feuerwehr aktiv einbezogen und hat die Möglichkeit, sich einzubringen und etwas zu bewegen.

6. Aus- und Weiterbildung

Bereits die Kleinen in der Jugendfeuerwehr können von Anfang an in der Gruppe miteinander voneinander lernen. Erste Erfahrungen zum Thema Brandschutz und Erste Hilfe werden kindgerecht vermittelt. Danach steht dem Übergang in den aktiven Einsatzdienst nichts mehr im Weg. Getreu dem Motto: Man lernt nie aus, gibt es hier die geballte Ladung Feuerwehrfachwissen. Von der Medizinischen Notversorgung, über die Sicherstellung von kilometerlangen Schlauchstrecken, bis hin zur Türöffnung, viele neue Fähigkeiten werden im Laufe der Zeit erlernt und Wissen stetig erweitert.

7. Vorbild und Verantwortung

In der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld/Saale übernimmt jedes Mitglied eine soziale Verantwortung und Vorbildfunktion innerhalb und außerhalb der Wehr. Das Gefühl, mit der eigenen Arbeit für sich und andere etwas Gutes zu tun und die Welt ein Stück besser zu machen – einfach unbezahlbar!

8. Kreativität und Ideen

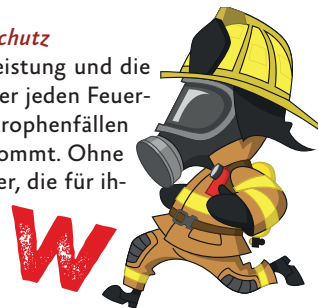
Mehr als 340 Kameradinnen und Kameraden die unterschiedlicher nicht sein können, bilden eine Einheit. Jeder einzelne bringt frischen Wind und neue Ideen mit, die die Feuerwehr stetig wachsen lassen. Eigene Projekte können verwirklicht und Kenntnisse und Wissen eingebracht werden, ganz nach den jeweiligen Interessen und Fähigkeiten.

9. Anerkennung und Vertrauen

Jeder Einsatz ist auf seine Art speziell und fordert körperlich und geistig stets volle Konzentration, um mögliche Gefahren für die Bevölkerung abzuwenden. Das Vertrauen und der Dank der Saalfelder Bürger ist dabei die größte Anerkennung. Der Einsatz jedes einzelnen ist unglaublich wichtig, denn ohne Feuerwehr geht nichts. Dieser Mut und die Tapferkeit sind mehr wert, als Gold es je sein wird.

10. Gefahrenabwehr und Bevölkerungsschutz

Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und die Erste Hilfe sind die Kernaufgaben einer jeden Feuerwehr. Die Einsatzkräfte sind in Katastrophenfällen immer zur Stelle, wenn es darauf ankommt. Ohne die freiwilligen Helferinnen und Helfer, die für ihren Dienst ihre Freizeit opfern, ist solch ein Rundum-sorglos-Paket zum Schutz der Menschen undenkbar.



GEWINN- SPIEL



Tief im Heft, auf den Seiten zwischen den Zeilen versteckt, warten Feuerwehrmänner mit roten Buchstaben darauf, entdeckt zu werden. Werden die 9 Buchstaben richtig miteinander kombiniert, entsteht ein Wort zum Thema Feuerwehr.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wer das Lösungswort findet und bis zum 10. Dezember 2025 unter dem QR Code abschickt oder per E-Mail mit dem Betreff „Gewinnspiel Feuerwehr“ an feuerwehr@stadt-saalfeld.de (Name, Telefonnummer und Wohnort nicht vergessen) einsendet, hat die Chance auf einen der brandheißen Preise:

- 2 x 2 Dauertickets für das Saalfelder Marktfest vom 11. bis 14. Juni 2026
- 2 x 2 Eintrittskarten für das Bierkabarett am 6. März 2026 im Bürgerlichen Brauhaus Saalfeld
- 2 x 2 Eintrittskarten für das Saalfelder Kellerbierfest am 7. März 2026 im Bürgerlichen Brauhaus Saalfeld
- eine Wertkarte in Höhe von 35 Euro für die Saalfelder Bäder
- eine Saalfelder Grafik aus der Saale-Galerie
- 1 x 2 Kinotickets für einen spannenden Kinobesuch im Cineplex Saalfeld oder Rudolstadt
- 2 x 2 Eintrittskarten für die Erlebnisswelt Saalfelder Feengrotten



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Das Gewinnspiel endet am 10. Dezember 2025 um 23:59 Uhr. Nach Teilnahmeschluss eingehende Sendungen werden nicht berücksichtigt.

Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Mitarbeiter der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Pro Teilnehmer nimmt nur eine Einsendung am Gewinnspiel teil. Mehrfachsendungen werden nicht berücksichtigt. Die Ziehung der Gewinner erfolgt nach dem Zufallsprinzip im Anschluss an das Gewinnspiel.

Die Benachrichtigung der Gewinner erfolgt nach dem Teilnahmeschluss. Meldet sich der Gewinner nicht innerhalb von 14 Tagen nach der Benachrichtigung, wird ein neuer Gewinner ausgelost.

Es gelten die aktuellen Datenschutzbestimmungen der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, einzusehen auf www.saalfeld.de. Personenbezogene Daten aller Teilnehmer werden unmittelbar nach Gewinnermittlung gelöscht und nicht gespeichert oder weitergegeben. Die Gewinne sind nicht übertragbar. Ein Anspruch auf Tausch der Preise besteht nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ein Rechtsanspruch auf den Gewinn besteht nicht. Die Gewinner werden namentlich auf www.feuerwehr.saalfeld.de und www.saalfeld.de veröffentlicht.



„Wer will da helfen, das Kloster stürmen? – Saalfeld im Bauernkrieg 1525“

Sonderausstellung Stadtmuseum Saalfeld | 15.11.25 - 22.02.26

Als „Deutscher Bauernkrieg“ oder auch „Revolution des Gemeinen Mannes“ werden die Aufstände von Bauern, Städtern und Bergleuten bezeichnet, die 1524 in weiten Teilen Thüringens, Sachsens und im süddeutschen Raum ausbrachen. In deren Verlauf stellten Bauern mit den „Zwölf Artikeln von Memmingen“ erstmals Forderungen auf, die als frühe Formulierung von Menschenrechten gelten können. Die Aufstände wurden 1525/26 von den Fürsten und Landesherren niedergeschlagen, wobei bis zu 75.000 Menschen ums Leben kamen.

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts bewogen Zukunftsängste, aber auch Reformhoffnungen die Öffentlichkeit. Es war eine unruhige Zeit. Ländliche Verhältnisse prägten das Leben von mehr als achtzig Prozent der Bevölkerung. Zugleich entfalteten sich langsam moderne Produktionsformen und Gewerke, so im Bergbau und Hüttenwesen, aber auch im Textilgewerbe. Revolutionisierende Entwicklungen wie der Buchdruck mit beweglichen Lettern, die Entdeckung Amerikas und Fortschritte in den Wissenschaften bis hin zu Renaissance zeugten von einem tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel. Bauern wie Bürger gleichermaßen besorgte der Verlust althergebrachter Rechte und Privilegien, der mit Zentralisierungstendenzen im Zuge des landesherrlichen Territoriauxbaus drohte. In dieser im Umbruch befindlichen und emotional aufgewühlten Welt suchten viele Menschen nach Erklärungen, die jedoch nicht leicht zu finden waren. Endzeiterwartungen, teils eingebettet in überbordende Volksfrömmigkeit, griffen um sich.

Immer mehr geriet die römische Papstkirche in die Kritik, denn ihr wurden eine zunehmende Verweltlichung und die Vernachlässigung ihrer geistlichen Fürsorgepflicht vorgeworfen. Martin Luthers theologischer Frontalangriff auf sie fiel daher auf fruchtbaren Boden und löste Ereignisse aus, die die gesamte Gesellschaft erfassten. Unter Berufung auf die Schriften der neuen evangelischen Prediger entstand aus regionalen Äußerungen von rechtlich-sozialer Unzufriedenheit



Der Bauernkrieg in Saalfeld auf einem Notgeldschein von 1921 (Ausschnitt).
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

denheit bald ein Flächenbrand. Thüringen war nicht nur Schauplatz eines entscheidenden Wendepunktes dieses Aufbruchs, sondern auch Wirkungsort des radikalen Reformators Thomas Müntzer.

Aus Anlass des 500. Jahrestages des Bauernkrieges zeigte der Freistaat Thüringen 2025 in Mühlhausen und Bad Frankenhausen eine thematische Landesausstellung. Die Sonderausstellung „Wer will da helfen, das Kloster stürmen?“ im Stadtmuseum Saalfeld versteht sich als Begleitschau hierzu. Sie hat ihren Schwerpunkt in den lokalen, den Saalfelder Ereignissen des Jahres 1525. Und sie ist eine durchaus ungewöhnliche Ausstellung die manchen Besucher verblüffen dürfte. Machen Sie sich davon selbst ein Bild!

Die Ausstellung wird eröffnet am Samstag, dem 15. November 2025, um 10 Uhr, im Stadtmuseum Saalfeld. Hierzu laden wir sehr herzlich ein.

Eine Sonderführung durch die Ausstellung findet statt am Mittwoch, 26. November 2025, um 18 Uhr. Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl wird dafür um Anmeldung gebeten unter 03671_598471 (Museumskasse) bzw. info@museumimkloster.de

Das „Saalfelder Weihnachtsbüchlein“ 2025

„Alle Jahre wieder“ gibt es zur Adventszeit einen neuen Band des „Saalfelder Weihnachtsbüchleins“. Nun liegt der 122. Jahrgang dieser traditionsreichen Schriftenreihe, in der seit 1854 ausgewählte Beiträge zur Saalfelder Stadtgeschichte veröffentlicht werden, vor.

Das Weihnachtsbüchlein 2025 wird sechs wissenschaftliche Beiträge von ebenso vielen Autoren enthalten. Wie immer sind die Themen sehr vielfältig und beleuchten ganz verschiedene Aspekte. Es geht unter anderem um den Saalfelder Waschmaschinenfabrikanten Hans-Joachim Schaede, um die „Japanervilla“ in Garnsdorf und um Glasfenster sowie den Altar der Grabaer Gertrudiskirche.

Das neue „Weihnachtsbüchlein“ erscheint wie stets mit Unterstützung durch die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, den Rotary Club Saalfeld e. V. sowie den Geschichts- und Museumsverein Saalfeld e. V. Es wird am Montag, dem 1. Dezember 2025, um 19 Uhr, im „Kleinen Saal“ des Stadtmuseums öffentlich präsentiert. Ein Rückblick auf die vergangenen 12 Monate Museumstätigkeit sowie die obligatorische Spendenübergabe für wohltätige Zwecke schließen den Abend ab.

Klosteradvent im Stadtmuseum

Sonntag, 14. Dezember 2025, 14 bis 18 Uhr

Das besondere Ambiente des Stadtmuseums im Franziskanerkloster lädt vor allem in der Advents- und Weihnachtszeit zu einem Besuch ein. Höhepunkt ist wie immer der Klosteradvent am 3. Adventssonntag. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr ganz traditionell mit dem *Posaunenchor Saalfeld-Graba*. Danach lockt das festlich geschmückte Haus zum Rundgang durch alle ständigen *Ausstellungen* sowie durch die aktuelle Sonderausstellung: „Wer will da helfen, das Kloster stürmen? – Saalfeld im Bauernkrieg 1525“.

Der beliebte *Adventsmarkt* in den Kreuzgängen bietet den Besuchern eine bunte Mischung aus regionalen Produkten an. Kinder und Erwachsene können sich auf das neue *Marionettenstück* „Was kümmert Pechmarie DER SCHNEE VON GESTERN“ der Saalfelder Roland-Bühne freuen. Außerdem stehen eine *Bastelstraße* und eine *Weihnachtsbäckerei* bereit.

Das *Museumscafé* mit JIGGER EVENT SERVICE freut sich auf Ihren Besuch mit vielen Leckereien sowie heißen und kalten Getränken. Die musikalische Umrahmung im Café übernehmen *Schüler des Heinrich-Böll Gymnasiums*.

Überhaupt ist für reichlich Unterhaltung gesorgt: Im Kreuzgang musizieren Schüler der *Kreismusikschule Saalfeld*. Von 15:30 Uhr bis 16:30 bieten sich kleine musikalische Überraschungen an verschiedenen Stellen im Haus und das beliebte *Weihnachtsliedersingen* mit Anja Fischer lädt zur aktiven Einstimmung auf das Fest.

Ein ganz besonderer Höhepunkt der Veranstaltung wird die feierliche *Eröffnung der Bibliothek der Franziskanerbrüder* sein, einer komplett neu gestalteten Abteilung des Museums. Seit 2024 wurde daran gearbeitet – jetzt kehrt die Klosterbibliothek nach fast 500 Jahren endlich an ihren originalen Standort, die sogenannte „Obere Kapelle“, zurück.

Den musikalischen Schlusspunkt der Veranstaltung bildet schließlich um 17 Uhr ein *Adventskonzert* mit der Saalfelder Musikschule „TonArt“.

Eintritt Vorverkauf: Vollzahler: 7 Euro | Ermäßigt: 5 Euro | Kinder: 1 Euro | Familienkarte (bis 2 Kinder): 14 Euro

Eintritt Tageskasse: Vollzahler: 9 Euro | Ermäßigt: 7 Euro | Kinder: 1 Euro | Familienkarte (bis 2 Kinder): 15 Euro

45 Jahre Zweigbibliothek Gorndorf - Ein Ort der Begegnung und Inspiration

Mit großer Freude blickt die Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld auf ein weiteres besonderes Jubiläum: Seit nunmehr 45 Jahren bereichert die Zweigbibliothek Gorndorf das kulturelle und gesellschaftliche Leben im Stadtteil.

Am 13. November 1980 öffnete die Zweigbibliothek Gorndorf erstmals ihre Türen. Seither hat sie sich zu einem unverzichtbaren Treffpunkt für Lesebegeisterte, Familien, Kinder und Senioren entwickelt.

Generationen von Lesern haben hier ihr erstes Buch ausgeliehen, in Ruhe geschmökert und einen gemütlichen Ort zum Verweilen gefunden. Die Bibliothek hat sich in all den Jahren stetig gewandelt: Vom klassischen Ausleihort für Bücher hin zu einem modernen Treffpunkt für alle Altersgruppen.

Heute stehen nicht nur Romane, Kinder- und Jugendbücher und Sachliteratur bereit, sondern neben Zeitschriften und Hörbüchern, auch Medien wie Tonie- und Tigerboxen,



Edurinos, Tiptoi-Produkte, Mangas und eine breite Auswahl an Spielen. Ein regelmäßiger Austausch mit der Hauptbibliothek sorgt für ein stets aktuelles und abwechslungsreiches Medienangebot. Dank der engen Zusammenarbeit können Nutzer Medien bequem in beiden Standorten bestellen und zurückgeben.



Im Jahr 2024 wurde der Kinder- und Jugendbereich umfassend neugestaltet und ein gemütliches Lesecafé geschaffen. Auch in der Zweigstelle wird die Förderung von Lesekompetenz großgeschrieben:

So kommen Gorn-dorfer Grundschüler wöchentlich zur Lesezeit vorbei. Seit Neuestem gibt es jeden 1. Donnerstag im Monat den Gorn-dorfer Geschichten-zauber – ein Pendant zur Vorlesezeit in der Hauptstelle.



Zudem finden in den Ferien Spielvormittage statt und es gab ein Sommer- und Herbstkino, das sich mit vielfältigen Bilderbuchgeschichten an die jungen Leser richtete.

Der runde Geburtstag ist Anlass, stolz zurückzublicken und gleichzeitig nach vorn zu schauen: Die Zweigbibliothek Gorn-dorf möchte auch in Zukunft ein Ort der Ideen, Geschichten und Gemeinschaft sein – offen für alle Menschen, die sich inspirieren lassen möchten.

Unsere Veranstaltungen im November und Dezember 2025:

- **Vorhang zu!:** 04.11.2025 und 02.12.2025: 16 Uhr
- **Geschichtenzauber Gorn-dorf:** 06.11.2025 und 04.12.2025: 16 Uhr
- **FreizeitHelden – HeroQuest-Abend:** 07.11.2025 und 19.12.2025: 18 – 20 Uhr
- **Magisches Bastelweltchen:** 13.11.2025 und 11.12.2025: 15 – 17 Uhr
- **Pokémon Trainer Akademie:** 15.11.2025 und 13.12.2025: 10 – 12 Uhr
- **Nintendo Switch Turnier – „All Star Brawl 2“:** 21.11.2025: 15 – 17 Uhr
- **Kreative Auszeit:** 21.11.2025: 18 Uhr
- **Tüftelwerkstatt:** 25.11.2025: 15 – 17 Uhr
- **Lebendiger Adventskalender – Weihnachtliche Lesung:** 06.12.2025: 15 – 16 Uhr
- **Nintendo Switch Turnier – „Mario Kart“:** 19.12.2025: 15 – 17 Uhr

Weitere Informationen unter www.stadt-saalfeld.bibliothek-open.de.

Urlaub vom Gehirn

KABARETT
Leipziger Pfeffermühle

Es spielen:
Lena Wieprich
Mandy Neukirchner
Ada Scholl
Elisabeth Sonntag

Regie:
Rebekka Köbernick
Dieter Richter



31.12.2025 | 16 Uhr | MEININGER HOF



Saalfelder
Weihnachtsmarkt
27.11. - 21.12. | ab 11 Uhr
saalfeld-kultur.de | saalfeld.de

HÖRGERÄTE MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik



Schauspiel **hören.**

IN IHRER NÄHE:

07318 SAALFELD

Mittlerer Watzenbach 4
Telefon (036 71) 58 900 59

07407 RUDOLSTADT

Oststraße 1
Telefon (036 72) 488 75 48

HAUSBESUCH / MOBILER SERVICE

Telefon (0157) 77 444 537
hausbesuch@hoergeraete-moeckel.de

www.hoergeraete-moeckel.de